

Eidgenössische Volksinitiative **«Für den geordneten Ausstieg aus der Atomenergie (Atomausstiegsinitiative)»**

Im Bundesblatt veröffentlicht am 17. Mai 2011. Die unterzeichneten stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger stellen hiermit, gestützt auf Art. 34, 136, 139 und 194 der Bundesverfassung und nach dem Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte, Art. 68ff, folgendes Begehren:

I
Die Bundesverfassung wird wie folgt geändert:

Art. 90 Kernenergie
¹ Der Betrieb von Kernkraftwerken zur Erzeugung von Strom oder Wärme ist verboten.
² Die Ausführungsgesetzgebung orientiert sich an Artikel 89 Absätze 2 und 3; sie legt den Schwerpunkt auf Energiesparmassnahmen, effiziente Nutzung von Energie und Erzeugung erneuerbarer Energien.

II
Die Übergangsbestimmungen der Bundesverfassung werden wie folgt geändert:

Art. 197 Ziff. 9 (neu)
9. Übergangsbestimmung zu Art. 90 (Kernenergie)
¹ Die bestehenden Kernkraftwerke sind wie folgt endgültig ausser Betrieb zu nehmen:
 a. Beznau 1: ein Jahr nach Annahme von Artikel 90 durch Volk und Stände;
 b. Mühleberg, Beznau 2, Gösgen und Leibstadt: fünfundvierzig Jahre nach deren Inbetriebnahme.
² Die vorzeitige Ausserbetriebnahme zur Wahrung der nuklearen Sicherheit bleibt vorbehalten.

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der genannten politischen Gemeinde wohnen. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen. Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht, macht sich strafbar nach Art. 281 beziehungsweise nach Art. 282 des Strafrechtzbuches.

Kanton		PLZ	Politische Gemeinde			Eigenthändige Unterschrift	Mehr Infos (bitte ankreuzen)	Kontrolle leer lassen
Nr.	Name <small>(handschriftlich und möglichst in Blockschrift)</small>	Vorname	Geburtsdatum <small>Tag Monat Jahr</small>		Wohnadresse <small>(Strasse und Hausnummer)</small>			
1								
2								
3								
4								

Das Initiativkomitee, bestehend aus nachstehenden Urheberinnen und Urhebern, ist berechtigt, diese Volksinitiative mit absoluter Mehrheit seiner stimmberechtigten Mitglieder zurückzuziehen:
Bühmann Cécile, Guggistr. 17, 6005 Luzern; **Charpié Frédéric**, Le Saucy 30, 2722 Les Reussilles; **Claret-Reimann Anne-Cécile**, Bergalonne 10, 1205 Genève; **Cramer Robert**, rue du Clos 20, 1207 Genève; **Fasnacht Jean-Jacques**, Bächenloostr. 9, 8463 Benken; **Girod Bastien**, Hardturmstr. 269, 8005 Zürich; **Ineichen Anina**, Bruderholzstrasse 160, 4104 Oberwil; **Jans Beat**, Florastr. 33, 4057 Basel; **Jenni Josef**, Lochbachstr. 22, 3414 Oberburg; **Lang Josef**, Dorfstr. 15, 6300 Zug; **Leuenberger Ueli**, rue des Sources 4, 1205 Genève; **Mocchi Alberto**, Sentier de la Gare 5, 1020 Renens; **Müller Geri**, Bahnhofstr. 7, 5400 Baden; **Neiryck Jacques**, Chemin de l'Ormet 17b, 1024 Ecublens; **Neukom Martin**, Kernstr. 4, 8406 Winterthur; **Pardini Corrado**, Eigerweg 6, 3250 Lyss; **Schüpbach Kristina**, Kurhausstr. 11, 8374 Dussnang; **Stöcklin Jürg**, Wanderstr. 11, 4054 Basel; **Studer Heiner**, Austr. 17, 5430 Wettingen; **Teuscher Franziska**, Neubrückestr. 114, 3012 Bern; **Trede Aline**, Tschamerstr. 15, 3007 Bern; **van Singer Christian**, Grange-Rouge 46, 1090 La Croix (Lutry); **Weber-Gobet Marie-Thérèse**, Venusweg 19, 3185 Schmitten; **Weidmann Alfred**, Brunngrasse 4, 8248 Uhwiesen; **Wyss Brigit**, Rötiquai 22, 4500 Solothurn; **Dr. theol. Zaugg-Ott Kurt**, Melchtalstr. 15, 3014 Bern.

Die Liste ist vollständig oder teilweise ausgefüllt sofort zurückzusenden an: oeku Kirche und Umwelt, Postfach 7449, 3001 Bern. Weitere Informationen unter: www.initiative-atomausstieg.ch oder www.oeku.ch

Die untenstehende Stimmrechtsbescheinigung wird durch das Initiativkomitee eingeholt. Bitte leer lassen.

Durch die zuständige Behörde auszufüllen:

Die unterzeichnete Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstehende _____ (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der Volksinitiative in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben. Ort: _____ Datum: _____	Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson (eigenthändige Unterschrift und amtliche Eigenschaft) : _____	Amtsstempel: _____
--	---	--------------------

Atomausstieg. Ja klar!

5 gute Gründe für Ihre Unterschrift:

1. Atomenergie birgt zu grosse Risiken.

Die mit der Atomenergie verbundenen Risiken sind gegenüber Mensch und Schöpfung nicht zu verantworten, schreibt die Nationalkommission Justitia et Pax der Schweizer Bischofskonferenz. Der Verein oeku Kirche und Umwelt betont: «Atomenergie widerspricht grundsätzlich der Generationengerechtigkeit.»

2. Atommüll strahlt 1 Mio. Jahre.

Noch mehr Atommüll zu produzieren ist nicht verantwortbar. Menschen sind nicht in der Lage, für so lange Zeiträume Sicherheit zu garantieren.

3. Atomstrom ist teuer.

Der Preis für Atomstrom enthält weder die vollen Entsorgungskosten noch eine volle Haftpflicht. Diese künstliche Verbilligung hält Alternativen vom Markt fern.

4. Alternativen rechnen sich.

Energieeffizienz und erneuerbare Energien schaffen 80% mehr Arbeitsplätze als die Atomkraft. Der billigste Strom ist zudem der eingesparte Strom.

5. Atomausstieg leitet Energiewende ein.

Der Ausstieg aus der Atomenergie ist der Einstieg in eine nachhaltige und gerechte Energiepolitik mit dem Ziel der 2000-Watt-Gesellschaft.

Mehr Infos: www.initiative-atomausstieg.ch, www.oeku.ch

Bitte
frankieren

oeku Kirche und Umwelt
Postfach 7449
3001 Bern

